

## Blickpunkt Erlangen

### „Kopiermanie“ – genial einfach und einfach genial!

Zum 6. mal fand der „5 Euro Business“- Wettbewerb an der Universität Erlangen/Nürnberg statt. Initiator ist das Bayerische Bildungswerk BBW.

Zwei strahlende Sieger standen dort auf der Bühne und freuten sich über ihren ersten Platz. Absolut berechtigt, denn sie hatten eine Geschäftsidee, die einfach genial war, bereits beeindruckende wirtschaftliche Erfolge zu verzeichnen hatte und wie ein Jurymitglied konstatierte: eine typische Win-Win-Situation hervorgerufen hatte.



Die beiden Gewinner und angehenden Wirtschaftsingenieure Daniel Teichmann und Sven Ullrich.

Das Unternehmen „Kopiermanie“ war von zwei Studenten der Wirtschaftswissenschaften gegründet worden. Ihre

Idee: Gemeinsam mit einem Kopiergerätehersteller bieten sie den Studenten Kopien für einen Cent pro Blatt an. Auf der Rückseite darf jeweils ein Unternehmen mit einer Anzeige werben. Vorteile haben beide: Das Unternehmen kann verhältnismäßig sicher sein, dass die avisierte Zielgruppe, nämlich die Studenten, die Anzeige registrieren wird. Die Studenten wiederum haben preiswerte Kopiermöglichkeiten. Wie gesagt: eine Win-Win-Situation!

Organisiert wird dieser praxisorientierte Wettbewerb an verschiedenen Universitäten in Bayern vom Bayerischen Bildungswerk BBW. Ziel ist es, Studierenden das Thema Existenzgründung praxisnah näher zu bringen. Meistens in Teams gründen sie während eines Semesters ein Unternehmen und versuchen, in dieser Zeit schon erste geschäftliche Erfolge zu erringen. Sie müssen einen Geschäftsbericht erstellen einschließlich einer Überschussrechnung, ihr Unternehmen mit einem „Messestand“ vorstellen und eine Präsentation auf der Bühne umsetzen. Ihr Startkapital sind 5 Euro. „Ich finde es ganz wichtig, dass man so früh wie möglich junge Menschen an das Thema „Unternehmertum“ und „eigenverantwortliches wirtschaftliches Handeln“ heranführt. Mir hat es sehr viel Spaß gemacht, als Jurymitglied diesen Wettbewerb zu unterstützen“, meint Ingrid Hofmann.



Es war eine schwere Entscheidung! Die Jury in Aktion: v.l. Helmut Wechsler (Sympat GmbH), Ingrid Hofmann, Norbert Appel (Süddt. Schraubenfabrik Pilgram-Rupprecht GmbH), Alexander Brem (Universität Erlangen) und Jasmin Balzereit (StaF GmbH).



Stand der „Mit-mach-Tier GbR“ – ein Bastelhippo, deren rund 60 Exemplare bereits restlos verkauft waren.